

Pressemitteilung

Heidelberg, 25. Oktober 2021

DVfR ehrt Verbund der Embrace-Hotels für Engagement zugunsten der Inklusion von Menschen mit Behinderungen

Die Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V. (DVfR) verleiht dem Verbund der Embrace-Hotels e.V. die Kurt-Alphons-Jochheim-Medaille 2021. Der Verbund fördert 45 Mitgliedshotels, die in herausragender Weise Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderungen bereitstellen. So ermöglicht der Preisträger nachhaltig die Teilhabe von Beschäftigten mit Beeinträchtigungen auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Im Verbund der Embrace-Hotels sind verschiedene Hotels sowie Gästehäuser und Jugendherbergen zusammengeschlossen. Deutschlandweit einzigartig ist, dass bei allen Embrace-Mitgliedern 30 bis 60 Prozent der Beschäftigten schwere Behinderungen haben. Der Verbund mit Sitz in Much nahe Köln berät seine Mitgliedseinrichtungen, fördert den Erfahrungsaustausch und bietet Weiterbildungen rund um das Thema Mitarbeitende mit Behinderungen. Darüber hinaus unterstützt der Verbund seine Mitgliedshäuser durch eigene Hotel-spezifische Jobtrainings. Ebenso hilft er in der Schaffung von Barrierefreiheit für Gäste mit Behinderungen. Alle Mitgliedshotels sind vom Deutschen Seminar für Tourismus mit dem Siegel „Reisen für Alle“ zertifiziert.

Walter Krug, Vorstandsmitglied der DVfR, erläuterte in seiner Laudatio zur Verleihung der Medaille am 19. Oktober 2021: „Die Embrace-Hotels schaffen Inklusion in einem doppelten Sinne: Sie inkludieren Menschen mit Behinderung als Mitarbeitende und als Kunden. Die Vielzahl der Hotels des Verbunds zeigt, dass es gelungen ist, nicht nur Einzellösungen zu finden, sondern einen vorbildlichen konzeptionellen Ansatz zu verfolgen.“ Die Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen auf dem ersten Arbeitsmarkt seien außerdem wichtig für den nachhaltigen Abbau von Barrieren in der Gesellschaft.

„Die bundesweite Plattform der Embrace-Hotels zeigt großes unternehmerisches Engagement für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und unterstützt mit kollegialer Beratung und durch Schulungen bei der inklusiven Beschäftigung und Ausbildung. Die Verbund-Hotels eröffnen so für viele Menschen auch mit schweren Beeinträchtigungen Chancen der Teilhabe“, so Dr. Matthias Schmidt-Ohlemann, Vorsitzender der DVfR.

Timo Witt, Vorstand des Verbunds der Embrace-Hotels, dankte der DVfR: „Es ist eine große Ehre für unseren Verbund, die Kurt-Alphons-Jochheim-Medaille zu erhalten. Die Auszeichnung wird die Arbeit unseres Verbunds weiterbringen und bestärkt unsere Philosophie der selbstverständlichen Vielfalt und Diversität bei Mitarbeitenden und bei Kunden.“

Über die Kurt-Alphons-Jochheim-Medaille

Mit dieser Medaille ehrt die DVfR seit 2011 Initiativen und Einrichtungen, die in herausragender Weise die individuelle und umfassende Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen fördern und zu deren Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft beitragen. Namensgeber der Medaille ist der 2013 verstorbene Pionier der Neurorehabilitation in Deutschland: Prof. Dr. Dr. Kurt-Alphons Jochheim. In diesem Jahr wäre er 100 Jahre alt geworden. Weitere Informationen finden Sie auf: www.dvfr.de/die-dvfr/kurt-alphons-jochheim-medaille/.

Über die DVfR

Die DVfR ist die einzige Vereinigung in Deutschland, in der alle Akteure im Bereich Rehabilitation und Teilhabe gleichberechtigt zusammenwirken: Selbsthilfe- und Sozialverbände, Sozialleistungsträger, Rehabilitationseinrichtungen und -dienste, Reha-Experten sowie Berufs- und Fachverbände. Die Mitglieder der DVfR und ihre Partner in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft engagieren sich gemeinsam in einem interdisziplinären und sektorenübergreifenden, konsensorientierten Diskurs zur Weiterentwicklung von Rehabilitation und selbstbestimmter Teilhabe.

Über den Verbund der Embrace-Hotels e.V.

Seit 13 Jahren unterstützt der Verbund der Embrace-Hotels seine Mitglieder in der Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für Menschen mit Behinderungen in verschiedenen Bereichen von Beherbergungsbetrieben. Zwischen 30 und 60 Prozent (durchschnittlich 50 Prozent) der Beschäftigten der Mitgliedshäuser sind Menschen mit Behinderungen. Derzeit sind 45 Tagungs-, Familien-, Wellnesshotels, Gästehäuser und Jugendherbergen in Deutschland, Österreich und der Schweiz Mitglied in dem deutschlandweit einmaligen Verbund. Dieser hilft seinen Mitgliedern außerdem ihre Barrierefreiheit für Gäste mit Behinderungen auszubauen.

Kontakt

Doris Gabel
Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V. (DVfR)
Maaßstraße 26
69123 Heidelberg
Tel.: 06221 / 18 79 01-19
E-Mail: d.gabel@dvfr.de
www.dvfr.de